

Örtliche Partnerorganisationen (Auswahl)

Kurt-Huber-Gymnasium Gräfelfing: www.khg.net
Feodor-Lynen-Gymn. Planegg: <https://flg-online.de>
Otto-von-Taube-Gymnasium Gauting: www.ovtg.de
Realschule Gauting: <https://rs-gauting.de>

KZ Gedenkstätte Dachau
www.kz-gedenkstaette-dachau.de

Stiftung Bayerische Gedenkstätten
www.stiftung-bayerische-gedenkstaetten.de

Gedenken in Kaufering
www.facebook.com/GedenkeninKaufering

Erinnerungsorte des ehemaligen KZ-
Außenlagerkomplexes Landsberg / Kaufering
www.landsberg-kaufering-erinnern.de

Gemeinden und kommunale Archive
www.gauting.de, www.graefelfing.de,
www.neuried.de, www.planegg.de, www.krailling.de,

Volkshochschule im Würmtal www.vhs-wuermtal.de

Verein für Archäologie und Geschichte Gauting:
<https://gfag-gauting.de/>

Rotary Club Gauting-Würmtal
<https://gauting-wuermtal.rotary.de/>

[https://www.bpb.de/themen/holocaust/
erinnerungsorte/503410/erinnerungsort-weingut-ii/](https://www.bpb.de/themen/holocaust/erinnerungsorte/503410/erinnerungsort-weingut-ii/)



Gedenken im Würmtal e.V.

Über uns

„Gedenken im Würmtal“ wurde 2007 als gemeinnütziger Verein gegründet, um die seit 1997 bestehende Bürgerinitiative „Gedenkgang Dachauer Todesmarsch“ dauerhaft zu festigen. Wir erinnern darüber hinaus auch an weitere nationalsozialistische Verbrechen und engagieren uns gegen das Vergessen bzw. Wiedererstarken von Nationalismus, Rassismus, Totalitarismus, Militarismus oder Imperialismus in jeglicher Form und leisten aktive Arbeit zur Völkerverständigung.

Wie Sie sich beteiligen können

- Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen!
- Tauschen Sie Informationen mit uns aus!
- Spenden Sie für unseren gemeinnützigen Verein!
- Treten Sie unserem Verein als Mitglied bei!

Kontakt und weitere Informationen

www.gedenken-im-wuermtal.de
gedenken@wuermtal.net



IBAN: DE36 7025 0150 0010 8327 49

Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg



Gedenken im Würmtal e.V.



„Nie wieder“ ist heute...!

www.gedenken-im-wuermtal.de



Gedenkzug

Am 26. und 27. April 1945 wurden Tausende Häftlinge vom KZ Dachau und seinen Außenlagern Allach und Kaufering in drei Todesmärschen durch das Würmtal in Richtung Alpen getrieben. Entlang des Leidensweges errichteten ab 1989 nach Gauting auch Gräfelfing, Krailling, Planegg und andere Gemeinden Mahnmale des Bildhauers Hubertus von Pilgrim zur Erinnerung an diese grauenhaften NS-Verbrechen in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges. Daran erinnert seit 1998 jährlich auch unser Gedenkzug unter dem Motto: „Denkmale lebendig machen“/„Den Stab der Erinnerung an die Jugend weitergeben“, den der Verein „Gedenken im Würmtal“ gemeinsam mit Schüler*innen und Lehrkräften örtlicher Schulen, Vertreter*innen der Kommunalpolitik und vielen engagierten Bürger*innen im Beisein von Familien der Überlebenden veranstaltet.



Jüdischer Friedhof Gauting

Der Jüdische Friedhof in Gauting wurde für die verstorbenen jüdischen Patient*innen des dortigen Lungenhospitals eingerichtet, zu denen auch Überlebende des Todesmarsches gehörten. Hier wurden außerdem diejenigen bestattet, die in den Lagern für jüdische „Displaced Persons“ in der Umgebung von München gestorben sind. Im Oktober 1947 errichtete das jüdische Patientenkomitee des Hospitals am Gautinger Friedhof ein Mahnmal. Es erinnert an die sechs Millionen von 1933 bis 1945 ermordeten Jüdinnen und Juden. Es handelt sich um eine der ersten Gedenkstätten für den Holocaust in Deutschland. Schüler*innen der Würmtaler Gymnasien verlesen bei der jährlichen Gedenkfeier die Namen der hier Bestatteten.



Weitere Erinnerungsarbeit

Mit Exkursionen, Ausstellungen, Lesungen, Vorträgen, Zeitzeugenberichten und Gedenkkonzerten erinnern wir an das Schicksal jüdischer Mitbürger*innen in unseren Gemeinden sowie an weitere Opfer des nationalsozialistischen Terrors. Aus persönlicher Verantwortung für das „Nie wieder!“ setzen wir uns ein für Versöhnung, Toleranz, Gerechtigkeit und Frieden.

